

Akquisetrend Zeitarbeit:

Personalnachfrage steigt zum neunten Mal in Folge

Positive Entwicklung der letzten Monate hält an, verlangsamt sich aber – Unternehmen schalten in etwa genauso viele Stellenanzeigen wie im Vormonat – Anteil der Personalgesuche von Zeitarbeitsfirmen am Gesamtmarkt beträgt weiterhin gut ein Drittel.

Hanau, 6. Oktober 2010 | „Die Anzahl der von uns ausgewerteten Stellenanzeigen konnte die des Vormonats zum neunten Mal in Folge übertreffen. Allerdings erkennen wir einen Trend hin zur Stagnation auf einem zugegebenermaßen sehr hohen Niveau“, erklärt Christopher Schroeder, Geschäftsführer der Accentico Systems GmbH, Herausgeber des Akquisetrends Zeitarbeit. „Deutschlands Unternehmen sind weiterhin auf Personalsuche. Ein Nachfrageschub wie in den vergangenen Monaten, in denen die Nachfragesteigerung bei verschiedenen Qualifikationen regelmäßig im zweistelligen Prozentbereich lag, ist allerdings vorerst nicht mehr zu erwarten“, so Schroeder. Der Hanauer Unternehmer erklärt dies neben dem geringer werdenden Wachstum bei den Stellenanzeigen mit der anhaltenden Entspannung auf dem Arbeitsmarkt, der im Oktober erstmals seit Beginn der Wirtschafts- und Finanzkrise wieder auf eine Marke unterhalb der 3-Millionen-Grenze fallen wird.

Zeitarbeit wird zum festen Bestandteil der Personalakquise

Entsprechend den aktuellen Daten der Bundesagentur für Arbeit (BA) beträgt der Anteil, der von Personaldienstleistern geschalteten Stellenanzeigen zum wiederholten Male mehr als ein Drittel. Das bedeutet in erster Linie, dass Zeitarbeit für die Unternehmen in Deutschland als Instrument der Personalbeschaffung immer wichtiger wird. „Mit dem Akquisetrend Zeitarbeit zeichnen wir ein bereinigtes Bild der Nachfragesituation auf dem Arbeitsmarkt. Anders als bei der Auswertung der BA lassen wir die Stellenanzeigen von Personaldienstleistern bei unserer Untersuchung außen vor. So erhalten wir ein verlässliches Bild der Nachfrage auf dem ersten Arbeitsmarkt“, verdeutlicht Schroeder.

Nachfrage nach Hilfskräften, Metallberufen und Ingenieuren steigt weiter

Die Nachfrage nach Hilfskräften stieg im September erneut um sechs Prozent an und erreicht damit zum fünften Mal in Folge ein neues Jahreshoch. Unter dem Begriff

Metallberufe summieren sich die Stellenanzeigen für Schlosser, CNC-Fachkräfte, Mechatroniker und Industriemechaniker. Diese stiegen im September um vier Prozent an. Ebenfalls positiv gestaltet sich die Nachfragesituation bei Ingenieuren (+6 %), Malern (+11 %) und Elektrikern (+2 %). Deutlich weniger Stellenanzeigen wurden im September für Sekretariatskräfte geschaltet (-10 %). Die Nachfrage nach Bankkaufleuten ging ebenfalls leicht um fünf Prozent zurück. Nahezu unverändert ist die Anzahl der Stellenausschreibungen für Pflegekräfte (-1 %), Buchhalter (-1 %) und Staplerfahrer (+2 %).

Akquisetrend Zeitarbeit bietet kurzfristige Orientierung dank breiter Datenbasis

Der monatlich erscheinende Akquisetrend Zeitarbeit bietet allen Personaldienstleistern eine verlässliche Grundlage für ihre Akquisebemühungen. Der neue Index zeigt, wie stark sich die Nachfrage nach bestimmten Berufsgruppen kurz- und langfristig verändert. Im Akquisetrend Fokus wird im monatlichen Wechsel eine bestimmte Berufsgruppe oder ein regionaler Nachfrageschwerpunkt vorgestellt. Basis der Erhebungen ist mit AcquiPro eine Software, die Zeitarbeitsunternehmen in ihrer Kunden- und Auftragsakquirierung unterstützt. AcquiPro wertet bundesweit täglich rund 2,0 Millionen Stellenanzeigen aus und stellt seinen Anwendern eine um Dubletten und Zeitarbeitsanzeigen bereinigte Datenbasis von 600.000 Stellenangeboten zur Verfügung. Diese generiert sich aus circa 1.000 Unternehmenswebseiten, etwa 700 lokalen und regionalen Zeitungen, mehr als 100 Online-Stellenbörsen sowie dem SIS der Arbeitsagentur: www.accentico.com.

Grafiken zur Illustration in elektronischer Form und Druckauflösung (4c/sw) beigelegt.

Über Accentico:

Die im hessischen Hanau ansässige Accentico Systems GmbH setzt sich aus erfahrenen Personaldienstleistern und IT-Profis zusammen, die mit AcquiPro ein softwaregestütztes Verfahren entwickelt haben, das Zeitarbeitsunternehmen die Kunden- und Auftragsakquirierung erleichtert. Accentico wurde im Jahr 2008 durch die geschäftsführenden Gesellschafter Thomas Stenger und Christopher Schroeder gegründet. Zu den Kunden der Akquiselösungen von Accentico zählen vor allem Personaldienstleister, HR-Berater, Headhunter und Outplacement-Spezialisten.

Für Ihre Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung:

Kontakt:

Accentico Systems GmbH
Nürnberger Straße 19
63450 Hanau

Christopher Schroeder, Geschäftsführer
Tel.: 06181/90 66 819
www.accentico.com

Medienkontakt:

rheinland relations
Berliner Freiheit 16
53111 Bonn

Christian Windeck, Inhaber
Tel.: 0228/555 265 95
www.rheinland-relations.de